

DV Eichstätt gewinnt zum vierten Mal in Folge das Bayernschildturnier

Weiden (rbm) Das jährlich stattfindende Bayernschildturnier befindet sich bei den Herren in festen Händen der Sportkegler der DJK Eichstätt. Zum vierten Mal in Folge konnte die Buchner-Crew den ersten Platz erklimmen und den neuen Pokal mit nach Eichstätt nehmen. Auf den Kegelbahnen der Max-Reger-Halle in Weiden waren 5318 Hölzer ausreichend, um die Konkurrenz aus sechs weiteren Diözesen in Schach zu halten (Bamberg 5240, Mainz 5133, Würzburg 5111, Passau 5083, Regensburg 5041 und München/Freising 4997). Die Diözesanauswahl stellte sich mit fünf Spielern der DJK Eichstätt und einem von der DJK Mitteleschenbach zusammen. Die nötigen Mannschaftshölzer zum Titel fuhren Stefan Spiegel (942), Markus Rehm (909), Christian Buchner (892), Hans Lang (864), Jürgen Frey (856) und Christian Spiegel (855) ein.

Im Damenbereich setzte sich bei drei teilnehmenden Mannschaften Würzburg mit 2558 vor Eichstätt (zusammengesetzt aus Akteurinnen der DJK Ingolstadt und der DJK Abenberg) 2512 und Bamberg 2364 durch. Dabei erzielten Karin Hava 460, Sandra Michel 457, Anne-Kathrin Bergmann 456, Mira Loncarevic 409, Martina Reil 389 und Renate Scheidel 341.

Die Einzelwertungen der Herren und Damen war in Eichstätter Hand. Bei den Herren setzte sich Stefan Spiegel mit 942 vor dem Würzburger Rene Appel 933 und Mannschaftskollege Markus Rehm 909 durch. Bei den Damen landeten ausschließlich Vertreterinnen für den DV Eichstätt spielend auf den Plätzen eins bis drei. Den ersten Rang sicherte sich Karin Hava (460) vor Sandra Michel (457) und Anne-Kathrin Bergmann (456).

Mit dem letzten Test vor dem Rundenstart (11.09. Heimspiel gegen Mitterharthausen um 14 Uhr) schließen die Sportkegler der DJK Eichstätt am Volksfestsamstag um 12 Uhr gegen den Regionalliga-Vertreter aus Heideck ihre Vorbereitung ab, eine weitere Landesligasaison erfolgreich zu gestalten.